

## Organisatorische Hinweise

### Veranstaltungsort

IBZ St. Marienthal

St. Marienthal 10, 02899 Ostritz

### Anfahrt:

Siehe [www.ibz-marienthal.de/anreise/](http://www.ibz-marienthal.de/anreise/)  
Mitfahrgelegenheiten vermitteln wir gern.

### Parkmöglichkeiten:

Bitte nutzen Sie die kostenfreien Parkplätze entlang der Zufahrt in das Klostergelände. Parken im Klosterhof ist nicht gestattet.

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist entgeltfrei. Bitte melden Sie sich für die Fachveranstaltung bis zum **27. März 2018** an.

### Mittagsversorgung

Auf Bestellung erhalten die Teilnehmer einen Mittagsimbiss. Die Bezahlung erfolgt vor Ort beim Caterer.

Ich bestelle (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Salat für 3,00 €
- Salat, Nudeln mit Tomatensoße für 5,00 €
- Salat, Rindergulasch, Rotkohl, Kartoffelklöße für 9,00 €

## Kontakt

Anne-Katrin Lösche

E-Mail: [Anne-Katrin.Loesche@lanu.sachsen.de](mailto:Anne-Katrin.Loesche@lanu.sachsen.de)

Telefon: 0351 81 41 66 03

## Anmeldung



Auf unserer Internetseite können Sie sich entsprechend der Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt **online anmelden** und sich über weitere Veranstaltungen informieren:

[www.lanu.de/de/Service/Veranstaltungen.html](http://www.lanu.de/de/Service/Veranstaltungen.html)

Die Anmeldung ist außerdem per E-Mail oder Fax unter Angabe von Veranstaltungsnummer, Adresse und Telefonnummer möglich:

**E-Mail:** [Poststelle.adl@lanu.sachsen.de](mailto:Poststelle.adl@lanu.sachsen.de)

**Fax:** 0351 81 41 66 66

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Freistaat  
**SACHSEN**



## Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesauer Straße 7, 01129 Dresden

Sächsische Landesstiftung  
**Natur und Umwelt**

**Akademie**



**Wiesenkopf-  
Ameisenbläulinge -  
Gefährdete Naturwunder  
der Wiesen**

Veranstaltung C 56/18

10.04.2018

**Internationales Begegnungszentrum St.  
Marienthal in Ostritz**

Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und dem IBZ St. Marienthal

## Inhalt

Die Tagfalter-Arten Dunkler und Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling sind zwei typische Bewohner frischer bis feuchter Wiesen und Säume. Der Große Wiesenknopf ist die Futterpflanze der Raupen. Beide Arten sind heute selten geworden. Deshalb sind sie durch die Europäische Richtlinie zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen und durch das Bundesnaturschutzgesetz streng geschützt. Bei beiden Tagfalter-Arten ist der Bestandstrend auch in Sachsen deutlich negativ und der Erhaltungszustand hat sich verschlechtert. Der Helle Wiesenknopf-Ameisenbläuling ist aktuell in Sachsen vom Aussterben bedroht. Durch welche Maßnahmen kann die Situation dieser beiden Tagfalterarten und gleichzeitig zahlreicher anderer Insektenarten verbessert werden? Landwirte, Flächeneigentümer und -bewirtschafter, Artspezialisten, Verbände, ehrenamtliche Naturschützer und weitere Interessierte sind herzlich eingeladen, sich aktiv an der Diskussion über wirksame und realisierbare Artenhilfsmaßnahmen für die Wiesenknopf-Ameisenbläulinge zu beteiligen und die Naturschutzbehörden beim Schutz dieser beiden Arten zu unterstützen.

## Programm Fachtagung

Dienstag, 10.04.2018

Moderation:  
Dr. Susanne Uhlemann  
Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie

**09:30 Begrüßung**

Dr. Schlitt  
IBZ St. Marienthal

Dr. Thomas Gröger  
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt  
und Landwirtschaft

Helmut Ballmann  
Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie

**10:00 Wiesenknopf-Ameisenbläulinge -  
Naturwunder der Wiesen**

Dr. Hanno Voigt  
nature concept

**10:30 Vom Aussterben bedroht - Der Helle Wiesen-  
knopf-Ameisenbläuling im Landkreis Görlitz**

Michael Striese  
Lutra

**11:00 Wiesen für Sachsens Schmetterlinge**

Dr. Matthias Nuß  
Senckenberg Museum für Tierkunde Dresden

11:20 Kaffeepause

## Programm Fachtagung

Dienstag, 10.04.2018

**12:00 Das Artenhilfsprogramm für den Hellen  
Wiesenknopf-Ameisenbläuling - Rettung  
für die Art?**

Dr. Susanne Uhlemann  
Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie

**12:15 Rolle der UNB Görlitz bei der Umsetzung  
von Artenschutzmaßnahmen für den  
Wiesenknopf-Ameisenbläuling**

Susann Koppelt  
Untere Naturschutzbehörde Görlitz

**12:30 Deiche und andere LTV-Flächen -  
Möglichkeiten, Grenzen und Ergebnisse  
der ordnungsgemäßen Pflege**

Daniel Küchler  
Landestalsperrenverwaltung

**12:50 Abschlussdiskussion**

Dr. Matthias Nuß

*Gegen 13:15 Uhr steht Ihr bestellter Mittagsimbiss  
auf Selbstzahlerbasis bereit.*

Dieser Flyer ist gedruckt auf 100% Recyclingpapier.  
Foto Titelseite: Dr. Hanno Voigt